

Fact Sheet Career Development Award

Projekt

«Home-based transcranial alternating current stimulation (tACS)
for patients with Alzheimer's disease»

Bewilligter Betrag: CHF 200'000

Projektbeginn: 01.07.2021

Projektdauer 24 Monate

Antragstellerin

Bréchet, Lucie PhD

Universität Genf, Department of Basic Neurosciences, Campus Biotech
(Vorher: Harvard Medical School, Department of Neurology
Boston, MA, USA)

Kurzbeschreibung

Gedächtnisverlust ist ein frühes und sehr belastendes Symptom bei Menschen mit Alzheimer und ein relevanter Prädiktor für das Fortschreiten der Krankheit. Vorklinische Studien am Mausmodell haben gezeigt, dass die Gehirnstimulation mittels Schwingungen im Gammabereich die fortschreitende Neurodegeneration verhindern und eine Verhaltensverbesserung hervorrufen kann. Dies soll nun mithilfe einer nichtinvasiven Hirnstimulationstechnik auf den Menschen übertragen werden. Es wird dabei angenommen, dass die Anregung des Gehirns von Alzheimer Patientinnen und Patienten mit einer transkraniellen Wechselstromstimulation (tACS) eine positive Auswirkung auf den Krankheitsverlauf haben kann. Trotz ihrer vielversprechenden Wirkung und sicheren Handhabung sind tACS für viele ältere Erwachsene jedoch nur schwer zugänglich, da mehrere Behandlungen in klinischer Umgebung nötig sind. Im Rahmen dieses Projektes soll zu Hause bei den Patienten eine neuartige, von einer Pflegefachperson fernüberwachten tACS-Intervention zur Anwendung kommen, mit dem Ziel eine klinisch relevante Verbesserung des Erinnerungsvermögens und damit eine gesteigerte Lebensqualität zu erreichen.

Kontakt für detaillierte Projektinformationen und Unterstützungsmöglichkeiten

Corinne Denzler, Geschäftsführerin

Eva H. Røse Ilardi, Institutionelles Fundraising

Sie erreichen uns telefonisch über die Nummer:

E-Mail: denzler@alzheimer-synapsis.ch

E-Mail: roeseilardi@alzheimer-synapsis.ch

+41 44 271 35 11

